

# Kinderkleider- und Spielzeugmarkt Coswig

## Wie oft gibt es den Kinderkleider- und Spielzeugmarkt Coswig?

Der Kleidermarkt wird im Frühjahr und im Herbst durchgeführt. Der Jahreszeit entsprechend steht dann Sommer- bzw. Winterbekleidung im Mittelpunkt. Der Markt findet im evangelischen Gemeindezentrum Coswig, Ravensburger Platz 6 statt.

## Was wird neben Bekleidung noch angeboten?

Einen festen Platz haben Babysachen, Kinderwagen, Kindersitze, Laufgitter, Hochstühle, Spielsachen für drinnen und draußen und Kinderbücher. Je nach Saison gibt es Kinderfahrräder, Roller, Laufräder und auch Wintersportartikel.

## Was muss ich beachten, wenn ich etwas verkaufen möchte?

Der Verkauf erfolgt auf Kommissionsbasis, d. h. wir bieten die Artikel in Ihrem Auftrag an. Wenn ein Artikel verkauft wird, behalten wir 25% vom Verkaufserlös ein. Damit unterstützen wir verschiedene Projekte. Da wir mit Barcodes arbeiten, benötigen Sie für den Verkauf Listen, die Sie im Vorfeld bei der Kennbuchstabenvergabe erhalten. Damit haben Sie die Möglichkeit, 28 Artikel anzubieten. Weitere Informationen unter „Hinweise für Verkäufer“

## Wie läuft der Kinderkleider- und Spielzeugmarkt ab?

Die Artikel werden von den Verkäufern freitags zwischen 16Uhr und 18Uhr abgegeben. Viele fleißige Helfer sorgen dann für ein gut sortiertes Angebot. Am Samstag zwischen 8:30 und 11:30Uhr findet dann der eigentliche Verkauf statt. Nach der Abrechnung und dem Rücksortieren der nicht verkauften Artikel müssen diese zwischen 14:30 und 15:30Uhr abgeholt werden.

## Wer ist für die Durchführung verantwortlich?

Der Markt wird gemeinsam von dem Förderverein der evangelischen Schule Coswig und der evangelischen Kirchgemeinde Coswig veranstaltet. Zur Durchführung werden immer viele Helfer benötigt. Entsprechende Listen hängen im Kinderhaus St. Martin und in der evangelischen Schule Coswig aus.

## Hinweise für Verkäufer:

Der Verkauf der Waren erfolgt durch den Veranstalter in Kommission. Es wird keine Haftung gegen Verlust, Beschädigung u.a.m. übernommen. Der Eigentümer legt den Verkaufspreis selbst fest. Bei Verkauf gehen 25% des erzielten Umsatzes an den Veranstalter. Die Eigentümer sind verpflichtet, nicht verkaufte Waren zu den angegebenen Terminen wieder abzuholen. Erfolgt bis Ende der Abholzeit gem. Aushang keine Abholung, werden die Waren in die Kleiderspende gegeben. Schadenersatzansprüche der Eigentümer sind ausgeschlossen.

*Die Vorbereitung des Kleidermarktes und das Einräumen des Gemeindezentrums erfordern einen immensen Aufwand. Mit vielen ehrenamtlichen Helfern gelingt es, diese Aufgabe zu stemmen. Allerdings macht sich unter den Helfern Frust breit, wenn Artikel bereitgelegt werden müssen, bei denen auf Grund des Zustandes oder des Preises ein Verkauf unwahrscheinlich ist. Wir bitten Sie, dies bei der Auswahl ihrer Artikel zu berücksichtigen.*

## Bitte folgende Hinweise unbedingt lesen und beachten!

- Es müssen die Barcode-Etiketten des Veranstalters (zusätzlich mit Größe und Preis versehen) verwendet werden. Es werden max. 28 Artikel angenommen.
- Jedes Einzelteil ist mit einem haltbar befestigten Barcode-Etikett zu versehen. Etiketten bitte durch Aufkleben auf festes Papier verstärken. Zum Befestigen bitte keine Stecknadeln verwenden (Verletzungsgefahr!).
- Der Barcode darf nicht beschädigt (zerstochen, gelocht o.ä.) werden.
- Zusammengehörende Teile bitte mit Sicherheitsnadeln, Frischhaltefolie o.ä. fest verbinden, aber nur ein Mal beschriften!
- Bei Jacken, Kleidern u.ä. Etiketten bitte im Kragen anbringen.
- Die Preise sind auf einen Euro- bzw. 50 Cent- Beträge zu runden (z.B. 0,50 € oder 2,00 € nicht aber 2,10 €)!
- Bitte kennzeichnen Sie unvollständige Spiele oder geben Sie Defekte bei Spielsachen u.ä. an, um nachträgliche Unannehmlichkeiten zu vermeiden.
- Alle Sachen bitte im mit Kennbuchstaben versehenen Karton oder Korb abgeben.